



PinkBox

KW XXXI

# OBJECTBE'S PINKBOX KURZBESUCH IM

## LA LA LAND

Wie gerade wieder in diesen Tagen toben in Max Frisch Geschichte tagelange Unwetter in der „Sonnenstube der Schweiz“ und der Protagonist, Herr Geiser, vergibt an die, den heftigen Blitzen folgenden Donner schon Namen wie, „Polter-Donner, Knall-Donner oder Paukendonner“.

Das mit der „Sonnenstube der Schweiz“ hat wohl mehr mit den hier vorherrschenden Klischees zu tun, wie ich gerade auch wieder in einem Interview, welches das „Migros-Magazin“ mit dem Komiker Kaya Yanar führte, lesen konnte. Auf die Frage: „*Sie leben seit knapp zehn Jahren in der Schweiz. Welche Klischees stimmen?*“ antwortet dieser: „... Die Schweizer sind zudem sehr höflich. Sogar schlechte Nachrichten werden nett übermittelt. ...“ Die Idee mit der „Sonnenstube der Schweiz“ gehört wohl ebenso zu diesen „Höflichkeiten“ die harte Realität noch schön darstellen zu wollen.

Bei Max Frisch Erzählung unternimmt Herr Geiser einen „Ausbruchsversuch“, um den Unbilden des Wetters zu entgehen und will nach Basel. ....

Max Frisch schrieb seine Geschichte 1979 und die Kinderpolitiker von heute werden sagen: „Schau, das sind eben schon die Folgen des Klimawandels.“ Nun ist Einer meiner noch nicht in der Verfassung des Herrn Geiser, doch zog ich es vor, ebenso wie dieser, mich auf die Reise nach Norden zu begeben. Der Rest des Beitrags ist Abonnenten vorbehalten und ist [hier zu lesen...](#)

